

**BTE****Handelsverband****Textil Schuhe Lederwaren**

information | Newsletter

31/2025

TW-Testclub: Woche ohne Schwung

Auch in der vierten Juli-Woche verlief das Geschäft im Modehandel bei wechselhaftem Wetter sehr unterschiedlich. So mussten die Teilnehmer des Testclubs der TextilWirtschaft in der 30. Kalenderwoche im Durchschnitt zwar ein kleines Umsatzminus in Höhe von zwei Prozent verbuchen, die Vorlage aus der Vorjahreswoche lag allerdings mit zwei Prozent im Plus.

Die Spannweite im Teilnehmerkreis war erneut groß. Immerhin vier von zehn Modehändlern landeten im Plus, aber weitere vier von zehn zweistellig im Minus. Gewinner war wieder das mittlere Genre mit einer kleinen Steigerung von zwei Prozent, während das hohe Genre ein Prozent und das Konsum-Genre sogar 11 Prozent unter Vorjahr lag. Standorte in Einkaufszentren schafften ein Plus von acht Prozent. Bei den Regionen konnte nur der Norden ein kleines Plus erzielen, der Westen kam zumindest auf ein Umsatz-Pari. Dagegen verlor der Süden drei Prozent zum Vorjahr, der Osten sogar 11 Prozent.

BTE-Kongress "Fashion-Emotion" am 4. November 2025: Frühbucherrabatt nutzen!

Am 4. November 2025 findet zum 9. Mal der BTE-Kongress „**Fashion-Emotion 4.0: Zukunftsorientierte Erfolgskonzepte des Modehandels – lokal und digital**“ im Kölner Mediapark statt. Dabei dreht sich alles um die Frage, wie sich Mode- und Schuheinzelhändler unter den aktuellen Rahmenbedingungen und im aktuellen Wettbewerbsumfeld erfolgreich behaupten können.

Die Praxisvorträge behandeln dabei u.a. digitale Innovationen in der Fashionbranche, Standort-, Positionierungs- und Marketingthemen sowie zentrale Fragestellungen rund um den Service-, Beratungs- und Personalbereich. Eine Talkrunde beschäftigt sich zudem mit innovativen Nachfolge-Lösungen im mittelständischen Fachhandel. Nach der Begrüßung durch **BTE-Präsident Mark Rauschen** (L&T, Osnabrück) und einer Keynote von BTE-KompetenzPartner **hachmeister + partner** zu einem aktuellen Thema referieren und diskutieren dann (in chronologischer Reihenfolge):

- **Klaus Michelberger** (Männermode Michelberger, Bad Wurzach) u.a. über sein erfolgreiches Multichannel-Konzept.
- **Stefan Richter** (Pier 14, Ückeritz) über sein bereits mehrfach ausgezeichnetes, digital-orientiertes Unternehmen.
- **Markus Wahl** (Bekleidungshaus Wahl, Ertingen) über seine Erfahrungen mit Innovationen im Personal- und Digitalbereich.
- **Professor Dr. Oliver Janz** (Duale Hochschule Baden-Württemberg) über KI-Einsatz in der Fashion Branche.
- **Helmut Hagner** (Frey Handelsgruppe, Cham) über Chancen des beratungsorientierten Modehandels in der Zukunft.
- **Josefine Jost** (Jost Bags, Hachenburg) und **Michael Meurers** (City-Kaufhaus, Gaggenau) über neue Wege bei Nachfolge-Problemen.

Das Abschlussreferat „Aufbruch in eine neue Zeit – warum KI alles verändert“ hält der bekannte KI-Experte **Karl-Heinz Land**, der nach einer Ausbildung im Modehandel und Führungspositionen u.a. bei Oracle und SAP mit seinem Unternehmen neuland AI seit nunmehr über 35 Jahren die digitale Transformation aktiv fördert und begleitet.

Die Teilnehmergebühr liegt für Mitglieder der Einzelhandelsverbände bei 349 EUR, für andere Handelsunternehmen und Fashion-Lieferanten bei 449 EUR sowie für sonstige Teilnehmende (z.B. Dienstleister) bei 749 EUR; jeweils zzgl. MwSt. Jede weitere Person aus demselben Unternehmen erhält 20 Prozent Ermäßigung. Bis zum **31. August** gilt ein **Frühbuchernachlass von 70 EUR**.

Der BTE-Kongress wird wieder von einer Fachaussstellung begleitet, Weitere Informationen unter www.bte.de/bte-kongress-2025/.

Branchenumfrage zu textilen Abfallströmen: Noch bis 8. August beteiligen!

Textile und textilähnlichen Abfällen rücken zunehmend in den Fokus der Politik. Um konkrete Lösungen - z.B. für hochwertige Verwertungswege oder das Recycling - entwickeln zu können, sind belastbare und aktuelle Daten aus der Textil- und Schuhbranche über Herkunft, Mengen und Materialzusammensetzung unerlässlich.

Da auch im Handel textile Abfälle anfallen können - wie z.B. nicht mehr verkaufsfähige Retouren, Kundenreklamationen oder auch Reste aus der Änderungsschneiderei - unterstützt der BTE eine entsprechende branchenübergreifende Umfrage des Industrieverbands textil + mode. Diese Umfrage ist ein entscheidender Schritt, um

- verlässliche Daten zu Mengen, Zusammensetzung und Entsorgungswegen textilähnlicher Abfälle der Branche zu gewinnen,
- Potenziale für hochwertige Verwertungswege wie bspw. sortenreines Recycling zu identifizieren,
- Herausforderungen im Umgang mit diesen Abfällen sichtbar zu machen und
- fundierte Grundlagen für unternehmerische Entscheidungen sowie politische Weichenstellungen zu schaffen.

Hintergrund: Anstehende Regulierungen – wie das geplante Vernichtungsverbot von Neuware im Rahmen der Ökodesignverordnung (ESPR) sowie Veränderungen im Abfallrecht – zeigen, dass der politische Übergang vom linearen zum zirkulären Wirtschaften immer stärker auch Hersteller und Inverkehrbringer einbezieht. Zudem machen künftige Revisionen der Abfallgesetzgebung eine verlässliche Datengrundlage zwingend erforderlich, um die tatsächliche Relevanz und Betroffenheit der Branche sichtbar zu machen und diese angemessen in politische Prozesse einzubringen.

Der BTE bittet daher alle Textil- und Schuhhändler, bei denen regelmäßig textile Abfälle anfallen, sich an der Umfrage von textil + mode zu beteiligen. Alle Angaben werden anonymisiert verarbeitet. Um Mehrfachnennungen zu vermeiden und die Ergebnisse vergleichbar zu halten, werden auch unternehmensspezifische Angaben erfasst. Dazu gehört auch die Angabe der Postleitzahl. Unternehmen, die eine Postleitzahl aus der Niederrhein-Region angeben, erklären sich damit einverstanden, dass ihre Daten im Rahmen einer Kooperation zwischen dem Nordwestdeutschen Textil- und Bekleidungsverband und der Hochschule Niederrhein für eine gesonderte regionale Auswertung verwendet werden dürfen. Die gewonnenen Erkenntnisse werden den Teilnehmern auf Wunsch übermittelt und ggf. in anonymisierter Form für die politische Kommunikation genutzt. Die Umfrage läuft bis zum **8. August 2025** unter <https://forms.office.com/e/Jq1KeRgVYZ?origin=lpLink>.

Lidl eröffnet erste Non-Food-Filiale „Home & Living“

Der Discounter Lidl hat aktuell in Lottstetten nahe der Schweizer Grenze seine erste Non-Food-Filiale „Home & Living“ eröffnet und will damit Filialisten wie Action Konkurrenz machen. Der Wettbewerb im preisaggressiven Textil- und Modemarkt dürfte damit weiter zulegen. Bereits jetzt gehört die Schwarz-Gruppe mit für 2023 geschätzten 2 Mrd. Euro zu den größten deutschen Textil- und Schuhhändlern.

Neuer mb-Newsletter erschienen

Am 31. Juli ist der neue Newsletter des BTE-marketing beratens erschienen. Er enthält u.a. Berichte über die Ordertage in Düsseldorf (DOB und HAKA), über ein Webinar des BTE-KompetenzPartners Hachmeister + Partner (h+p) mit datenbasierten Informationen für Order Frühjahr/Sommer 2026, einer aktuellen DMI-Trendstudie und den KI-Einsatz im Modehaus Michelberger. Für den monatlichen mb-Newsletter kann man sich kostenfrei anmelden unter www.bte.de/newsletter.

Grundlegende Infos zur Orderrunde enthält außerdem das Anfang Juli erschienene BTE-Magazin marketing berater. Darin geht es zudem u.a. um Mitarbeiter-Motivation, Azubi-Ausbildung, Social Recruiting, Technologie-Einsatz im Modehandel und die Vermarktung von Altware. Wer das Heft nicht erhalten hat, kann es kostenfrei online lesen unter www.bte.de/publikationen/bte-magazin-mb/.

Impressum:

Newsletter des BTE Handelsverband Textil Schuhe Lederwaren für EHV-Mitglieder
Herausgeber: BTE e.V., Am Weidendamm 1a, 10117 Berlin, Telefon: 0221/9215090 (übergangsweise)
E-Mail: info@bte.de; Verantwortlich: Axel Augustin